

Dauercamper auch bei Schnee und Eis

Als Einheimischer weiß man oft gar nicht mehr, wie schön unsere Gegend eigentlich ist. Doch jedes Jahr kommen viele Camper hierher, weil es ihnen so gut gefällt. Manche wollen am liebsten gar nicht mehr weg und kommen immer wieder. So gibt es auch auf dem Campingplatz „Sonneneck“ der Familie Uhl am Haselbach viele Dauercamper, die hier das ganze Jahr über ihre freie Zeit verbringen.

VON SOPHIA GRAF

ELLWANGEN-PFAHLHEIM ■ Auf dem Campingplatz Sonneneck der Familie Uhl am Haselbach kommen die Gäste aus Stuttgart, Crailsheim, Heidenheim, Aalen, Schwäbisch Hall und sogar aus dem Schwarzwald, um ihren Urlaub und möglichst viele verlängerte Wochenenden am Haselbach zu verbringen.

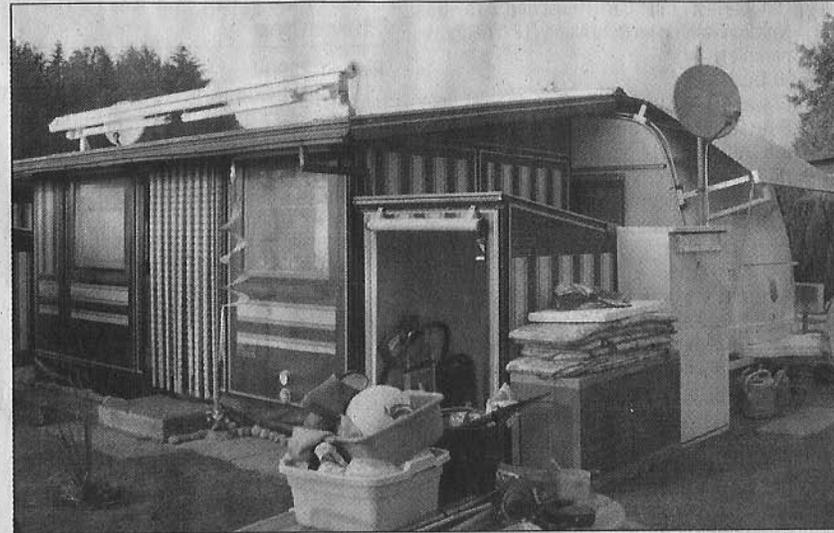
Außerdem gibt es noch die Mitglieder der drei Segelvereine aus Schwäbisch Hall, Crailsheim und Aalen, die hier am Haselbach ihre Boote liegen haben und die traumhafte Lage des Campingplatzes sehr schätzen. Die Hochsaison für Camper ist aber mittlerweile bereits vorbei und auch das Wasser im See wird so langsam abgelassen. Leider war dieser verregnete Sommer alles andere als ideal fürs Campen. „Den Sommer haben wir schon deutlich zu spüren bekommen,

aber sobald das Wetter einigermaßen ist, kommen die Camper auch sofort wieder“, berichtet Marianne Uhl. „Außerdem wollen wir nicht jammern, denn wir haben immer noch mehr Anfragen, als wir Stellplätze haben“. Das hat auch mit den vielen begeisterten Dauercampern zu tun, die jeden freien Tag nutzen, um hier am Haselbach zu sein.

Die festen Stellplätze sind meistens auch rein optisch sofort zu erkennen. Die geräumigen Wohnwägen mit isolierten Vorzelten verfügen nämlich über allen nur denkbaren Komfort. Die Küchen sind wie in einer normalen Wohnung auch mit Mikrowelle, Backofen und Spülbecken ausgestattet, das Esszimmer hat oft eine gemütliche Eckbank und natürlich dürfen auch Fernseher und Satellitenschüssel nicht fehlen.

Bei den Campern mit einem Dauerstellplatz ist meistens auch der Platz vor dem Wohnwagen entsprechend hergerichtet und gepflegt, wie in einem richtigen Garten eben. Da werden Blumenbeete und Hecken gepflanzt, Plattenwege gelegt und viele haben sogar richtig installierte Gartenpavillons aufgestellt.

Auch Peter Rudisch aus Crailsheim und seine Lebensgefährtin Gisela Berroth gehören zu den hart gesottenen Dauercampern. Zur Zeit ist der 66-jährige Rentner schon fleißig am Werkeln, um alles winterfest zu machen. Die Pavillons und die Gartenmöbel werden weggepackt, der Rasen noch mal gemäht, das Wasser aus den Leitungen abgelassen, damit nichts einfrieren kann



Die Dauercamper machen ihre Wagen winterfest. Manche verbringen sogar Weihnachten und Silvester auf dem Platz. (Foto: Graf)

und die Gasflaschen für die Heizung installiert. Im Winter sind sie nicht mehr ganz so oft hier, aber vor drei Jahren haben Peter Rudisch und seine Lebensgefährtin sogar Weihnachten und Silvester auf dem Campingplatz am Haselbach verbracht und haben es auch dieses Jahr wieder vor. „Die Landschaft hier ist wunderschön und überhaupt fühlt man sich hier einfach wie daheim“, erklärt Rudisch begeistert, alles ist so familiär hier, jeder kennt jeden.

Da entwickeln sich natürlich auch

richtige Nachbarschaften und Freundschaften, nicht nur zwischen den Campern sondern auch zwischen Campingplatzbesitzern und den Gästen. „Vor allem als unsere Kinder noch klein waren, mussten manche Familien fast jedes Wochenende kommen, damit die Kinder miteinander spielen konnten“, lacht Marianne Uhl. Und heute kommen die Kinder von damals schon oft wieder mit ihren eigenen Kindern auf den Campingplatz am Haselbach, einfach weil es hier so schön ist.